



LEISTUNGSANGEBOT Notfallvorsorgeplanung und Wassersicherstellung

Notfallvorsorgeplanung basierend auf

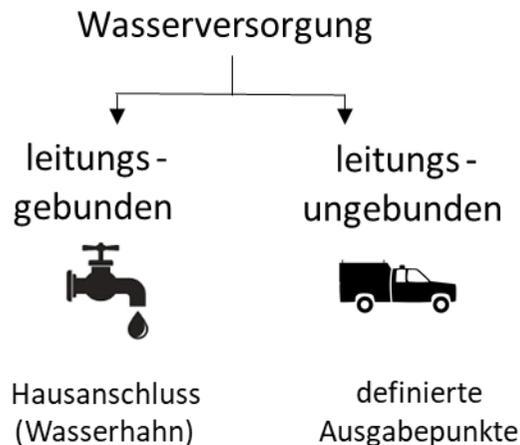
- DIN EN 15975-01 (2016) und 15975-02 (2013): *Sicherheit in der Trinkwasserversorgung* Leitlinien für das Risiko- und Krisenmanagement in Verbindung mit einer fundierten Risikoanalyse des öffentlichen Trinkwasserversorgungssystems
- Empfehlungen zur Sicherheit der Trinkwasserversorgung, Teil 2 (BBK, 2020)
- Wassersicherstellungsgesetz (1965/2020), Erste und Zweite Wassersicherstellungsverordnung (1970, 1978)

Referenzen

- **Langfristige Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung unter Berücksichtigung klimatischer Veränderungen** (Masterarbeit M. Sattler, 05/2020)
- **Notfallvorsorgekonzept für die Wasserversorgung der Landeshauptstadt Dresden** (04/2019)
- **Trinkwasserversorgung im Katastrophen- und Krisenfall - Aufgabe der öffentlichen Wasserversorgung?** Vortrag zur Sächsischen Trinkwassertagung in Dresden (B. Kalfhaus, 09/2017)

Schutzziele

- Versorgung mit Wasser in möglichst kurzer Zeit,
- Bereitstellung der erforderlichen Mindestmenge, (Trinkwasser, Betriebswasser, Löschwasser gemäß WasSiG §1),
- durchgängige Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit,
- gute Wasserqualität, möglichst nach TrinkwV 2001,
- 100 % Bevölkerung



Methodik

